

Meyer, Conrad Ferdinand: Michel Angelo und seine Statuen (1882)

- 1 Du öffnest, Sklave, deinen Mund,
- 2 Doch stöhnst du nicht. Die Lippe schweigt.
- 3 Nicht drückt, Gedankenvoller, dich
- 4 Die Bürde der behelmtten Stirn.
- 5 Du packst mit nerv'ger Hand den Bart,
- 6 Doch springst du, Moses, nicht empor.
- 7 Maria mit dem todten Sohn,
- 8 Du weinst, doch rinnt die Thräne nicht.
- 9 Ihr stellt des Leids Geberde dar,
- 10 Ihr meine Kinder, ohne Leid!
- 11 So sieht der freigewordne Geist
- 12 Des Lebens überwundne Qual.
- 13 Was martert die lebend'ge Brust,
- 14 Beseligt und ergötzt im Stein.
- 15 Den Augenblick verewigt ihr
- 16 Und sterbt ihr, sterbt ihr ohne Tod.
- 17 Im Schilfe wartet Charon mein,
- 18 Der pfeifend sich die Zeit vertreibt.

(Textopus: Michel Angelo und seine Statuen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/19609>)